**Pressetable des Giesserei-Verbands der Schweiz im CUBIC Innovationscampus der Bühler Group:**

**Branchenergebnisse 2018 und Ausblick 2019 – «Grenzen des technisch Machbaren überwinden»**

**Die Schweizer Giesserei-Industrie erwirtschaftete 2018 einen Umsatz von rund 600 Millionen Schweizer Franken (2017: CHF 595 Mio.). Gesamthaft konnte die Produktion der verarbeiteten Tonnagen um 1,1 Prozent auf 53‘690 Tonnen gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Für das laufende Jahr rechnet der Branchenverband mit einem weiteren leichten Wachstum.**

Innovationsstark, ganzheitlich lösungs- und kundenorientiert, qualitativ hochwertig, schnell, flexibel, termintreu und investitionsfreudig, in einem stabilen wirtschaftspolitischen Umfeld verankert – mit diesen Attributen sind die Schweizer Giessereien im internationalen Wettbewerb ein sehr attraktiver Partner für Kunden aus dem In- und Ausland. Im vergangenen Jahr konnten in nahezu allen Anwendermärkten, insbesondere in Asien, erfreuliche Ergebnisse erzielt werden, lediglich der Absatz im Textil-, Elektro- und Maschinenbau stagnierte.

Für die grössten Zuwachsraten sorgte erneut das Transportwesen – bei einzelnen Schweizer Giessereien teils über Budget mit Rekordumsätzen in zweistelliger Höhe. Allen voran die private Automobilindustrie, gefolgt vom Schienen- und Nutzfahrzeugmarkt sowie der Flugzeugindustrie und vom Markt für Spezialfahrzeuge. Bei den Eisen- und Stahlgiessereien erhöhten sich die abgelieferten Tonnagen in 2018 gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Prozent auf 36’700 Tonnen. Die Schweizer Leichtmetallgiesser erzielten im gleichen Zeitraum eine Steigerung der verarbeiteten Tonnagen um 3,1 Prozent auf 13’790 Tonnen. Bei den Kupferlegierungen reduzierte sich der Umfang um 0,9 Prozent auf 3’200 Tonnen gegenüber dem Vorjahr.

Über alle Werkstoffgruppen hinweg gesehen konnte die Schweizer Giesserei-Industrie ihre Produktion gegenüber dem Vorjahr um 1,1 Prozent auf 53’690 Tonnen steigern. Insgesamt erzielten die 47 im Giesserei-Verband der Schweiz zusammengeschlossenen Unternehmen in 2018 einen Gesamtumsatz von rund 600 Millionen Schweizer Franken. «Dies entspricht einem Plus von knapp 1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr», wie Danilo Fiato, GVS-Präsident & CEO der vonRoll casting Group, anlässlich des heutigen Pressetables des Verbandes im CUBIC Innovationscampus der Bühler Group in Uzwil erläuterte. Die überwiegend gute Auftragslage im laufenden Jahr deute auf ein weiteres leichtes Wachstum hin. Das erste Quartal 2019 zeigte bei den produzierten Tonnagen eine Steigerung von 1 Prozent gegenüber der Vorjahresperiode.

Matchentscheidende Erfolgsfaktoren sind die – unter den Aspekten Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Umweltschonung – bis zur Grenze des technisch Machbaren maximal ausgereizten, immer dünnwandigeren, leichteren und gleichzeitig hochkomplexen Gussteile der Eidgenossen. Diese werden hierzulande in enger Zusammenarbeit mit Kunden und starken Partnern wie der Bühler Group in Uzwil erforscht, entwickelt und mittels ausgeklügelter Technologien auf dem allerneuesten Stand, unter anderem in der 3-D-Fertigung, überwiegend in Klein- und Spezialserien hergestellt. «Dabei treten die Schweizer Giessereien verstärkt als Generalunternehmer und Lösungsanbieter mit einer vertieften Wertschöpfung auf und liefern einbaufähige Komponenten sowie ganze Baugruppen aus einer Hand», verdeutlichte Danilo Fiato am Pressetable.

**«Innovations for a better world»**

Im internationalen Wettbewerb setzt die Schweizer Giesserei-Industrie laufend neue technologische Standards, die einen wesentlichen Beitrag zur umweltschonenden Mobilität und zu nachhaltigen Lebensformen von heute und morgen leisten. Eindrucksvolle Beispiele aus führenden Schweizer Giessereien wurden den Medienschaffenden exklusiv im neuen CUBIC Innovationscampus der Bühler Group in Uzwil vorgestellt.

Die Bühler Group ist Weltmarktführer in der Technologie- und Verfahrenstechnik für Druckguss, Nassvermahlung und Oberflächenbeschichtung sowie der Verarbeitung von Agrarprodukten und Herstellung von Pasta und Schokolade. Jeden Tag kommen Milliarden Menschen mit Technologien von Bühler in Berührung, um ihre Grundbedürfnisse nach Mobilität und Lebensmitteln zu decken (mehr Informationen unter:[www.buhlergroup.com](http://www.buhlergroup.com)).

Der CUBIC Innovationscampus mit acht Applikationszentren steht für den Unternehmenszweck der Bühler Group «Innovations for a better world». Nach 20 Monaten Bauzeit und einem Investment von rund CHF 50 Millionen nahmen hier erst kürzlich rund 300 Entwickler, Ingenieure, Konstrukteure und Anwender aus den unterschiedlichsten Disziplinen ihre Arbeit auf, die Samuel Schär, CEO der Bühler Division Advanced Materials, vor dem Rundgang durch die einzigartige Geburtsstätte visionärer Technologien und Verfahrenstechniken den Teilnehmern des Pressetables persönlich erläuterte.

Uzwil, 2. Juli 2019

**Kontakt für persönliche Auskünfte:**

**Giesserei-Verband der Schweiz (GVS)**

Marcel Menet, Geschäftsführer, Tel. + 41 43 366 00 87, [menet@giesserei-verband.ch](mailto:menet@giesserei-verband.ch)

**Pressestelle**

Claudia-Regina Flores, WOEHRLE / PIROLA AG Events & Public Relations, Tel. + 41 44 245 86 94,

[flores@woehrlepirola.ch](mailto:flores@woehrlepirola.ch)

**Der Text und – gegen 15.00 Uhr auch die Bilder vom Pressetable – stehen zum Download bereit unter:**

[**http://giesserei-verband.ch/presse/**](http://giesserei-verband.ch/presse/)